

Automatischer Schwimmbadreiniger für Schwimmbecken mit ebenem Boden

GW 8000



STA-RITE®



**STA-RITE Industries
GmbH Europa**

Wiesenstraße 6
D-64347 Griesheim
Fon: (49) 0 6155-84 17-0
Fax: (49) 0 6155-84 17-99

www.Starite.de
e-Mail: Info@Starite.de

Schwimmbecken – Reinigung dient der Hygiene.

Um die dafür notwendige Zeit so kurz wie möglich zu halten hat Sta-Rite das Reinigungsgerät **GW 8000** entwickelt. Mit seinem modernen Antrieb und den umlaufenden Bürsten spart Ihnen das Gerät viel Zeit bei der Reinigung Ihres Schwimmbekens. Zeit, die Sie besser zum Badespaß verwenden können. Zur Inbetriebnahme benötigen Sie kein Werkzeug. Das Reinigungsgerät **GW 8000** ist serienmäßig mit einem 10 m Schlauch und sinnvollem Zubehör ausgestattet.

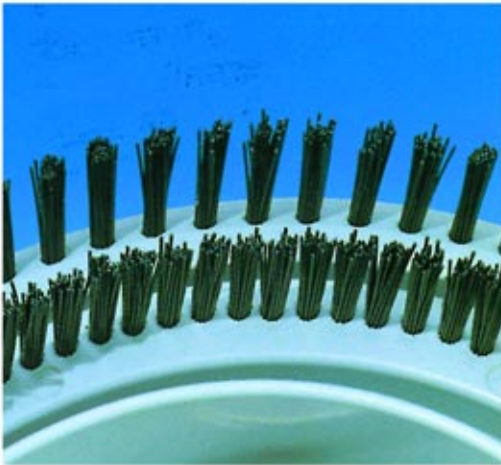
GW 8000 Automatischer Schwimmbadreiniger



Entwickelt für Schwimmbäder mit ebenem Boden

Reinigt einen Pfad von 25 cm Breite entlang dem Boden

Nur ein einziges bewegliches Teil garantiert eine lange Lebensdauer

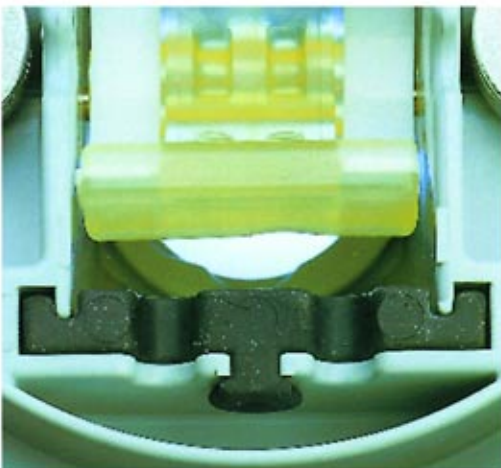


BÜRSTEN LÖSEN DEN SCHMUTZ

Die Bürstenanordnung bewegt den Reiniger nach vorne und löst gleichzeitig den Schmutz.

DURCH DIE BEWEGUNG DER PENDELKLAPPE WIRD DER SCHMUTZ AUFGESAUGT

Beseitigt größere und kleinere Teile ohne Schmutzwirbel zu verursachen.



LEICHTE INSTALLATION

Nur den Schlauch am Reiniger anbringen. Eine zusätzliche Anschlußmöglichkeit für Teleskopstangen ermöglicht die manuelle Reinigung von Stufen oder Schmutzflecken.



Generelle Informationen

Generelle Informationen zum Schwimmbecken und Filtersystem

▶ Vor der Installation des Schwimmbadreinigers in einem Vinyl, Folien Becken, ist die Folie auf Auflösungserscheinungen durch Alter, Chemikalien, Schäden an der Beckenwand u.s.w. zu überprüfen. Bei eventuellen Schäden ist ein Schwimmbadfachmann zur Reparatur heranzuziehen.


▶ Das Reinigungsgerät GW 8000 wurde für Schwimmbecken mit ebenen Boden entwickelt und setzt voraus, daß keine Widerstände den Reinigungs - Prozess beeinflussen.


▶ Überzeugen Sie sich vor Inbetriebnahme des Schwimmbadreinigers davon, daß der Filter gereinigt wurde (inklusive Rückspülung bei Sand- und Kieselgurfiltern). Ebenso müssen alle Vorfilterkörbe (Pumpen, Skimmer) vor Inbetriebnahme des Reinigers geleert werden.

▶ Vor dem Starten der Pumpe ist immer darauf zu achten, daß der Schlauch und der Schwimmbadreiniger mit Wasser gefüllt sind. Trockenlauf der Pumpe kann diese durch Überhitzung beschädigen.


▶ Der Schwimmbadreiniger ist zur ständigen Wartung und Pflege eines sauberen Schwimmbeckens entwickelt worden. Er wurde nicht konstruiert um ein stark verschmutztes Becken nach der Winterpause zu reinigen um es für die Badesaison vorzubereiten.


Sicherheitshinweise


 Dies ist ein Sicherheits- Warnsymbol. Immer wenn dieses Warnsymbol in der Anleitung oder am Reiniger zu sehen ist, sind die Hinweise zu befolgen um eventuelle Personenschäden zu vermeiden.


 Symbol für Gefahren, welche schwere Verletzungen bis hin zur Todesfolge verursachen können, falls die Hinweise nicht beachtet werden.




 warnt vor Gefahren, welche Verletzungen und Sachschäden hervorrufen können.

 Gefährliche Saugkraft. Kann Haare ansaugen und herausreißen, sowie Körperteile. Gefahr von Ertrinken. Es darf nicht mit dem Reiniger gespielt oder am Körper ausprobiert werden. Kinder dürfen nicht mit dem Reiniger spielen. Bei Säuberung des Reinigers Pumpe abschalten.

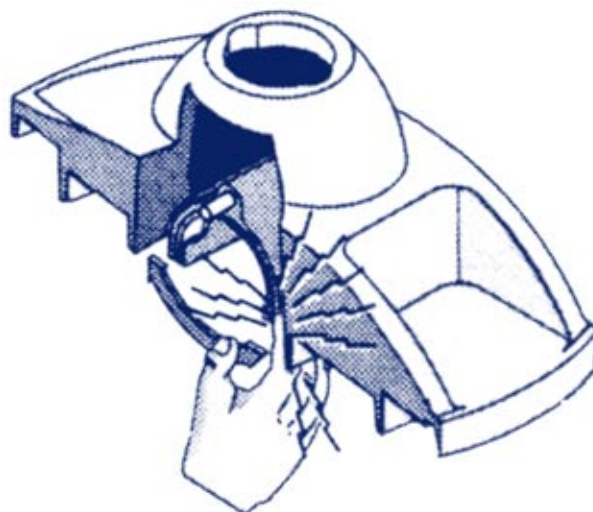
 Bei unsachgemäßer Benutzung kann die Pendelklappe bei Betrieb zu Verletzungen an der Hand führen. Bei Arbeiten an der Pendelklappe ist die Pumpe daher unbedingt abzustellen.

 Der Schlauch kann während des Reinigungsvorganges Schwimmer im Becken umwickeln. Kein Schwimmen zulässig, während der Reiniger in Betrieb ist.

Instandhaltung und Pflege

 Gefährliche Saugkraft. Vor Inbetriebnahme des Reinigers ist die Pumpe abzuschalten.

Skimmer- und Vorfilterkorb der Pumpe sind sauber zu halten. Falls das Reinigungsgerät durch starke Verunreinigungen (Stöcke, Blätter usw.) blockiert wird, muß die Unterseite des Reinigers gesäubert werden. Ist eine komplette Säuberung nicht möglich, kann die Verriegelung am Schlauchanschlußstück mit einer 1/4 Umdrehung gelöst - und die Verunreinigung von oben entfernt werden. Vor einer Schock-Chlorierung ist das Gerät aus dem Schwimmbecken zu entfernen. Frühestens 4 Stunden nach der chemischen Behandlung darf das Reinigungsgerät wieder eingesetzt werden. Bei der Lagerung des Gerätes ist darauf zu achten, daß sich die Bürsten nicht deformieren können. Den Schlauch möglichst gerade und nicht aufgerollt lagern.



Informationen zum Reiniger und Zubehör

1 Schlauch

▶ Der Reiniger enthält zwei Schläuche (7,30m und 2,40m), welche eine Reinigung für Becken bis zu einer Länge von 8,0m gewährleisten.

▶ Für größere Becken als 8,0m ein weiteres Schlauchstück 2,40m einfügen (Bestell Nr. GW9511D).

▶ Bei kleineren Becken ist ein Schlauchstück zu entfernen. Der Schlauch ist speziell für diesen Reiniger entwickelt worden. Ein anderes Fabrikat würde den Wirkungsgrad des Reinigers reduzieren.

2 Schlauchanschlußstück Zusammenbau

▶ Einsetzen des Anschlußstückes in den Reinigerkopf und um eine 1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn drehen.

▶ Für eine manuelle Bodenreinigung Universaladapter (Bestell Nr. GW9012) verwenden um die Teleskopstange anzubringen.

3 Reduzierstück

▶ Verbindet Schlauch mit Skimmer.

▶ Hält Schlauch im Skimmer beim Abschalten der Pumpe.

4 Vakuum Regulierstück

 **Gefährliche Saugkraft. Kann Haare oder Körperteile ansaugen.**

Bei allen starken Systemen (Pumpenleistung) installieren.

▶ Die meisten Schwimmbecken benötigen das Vakuum Regulierstück zur Sicherheit.

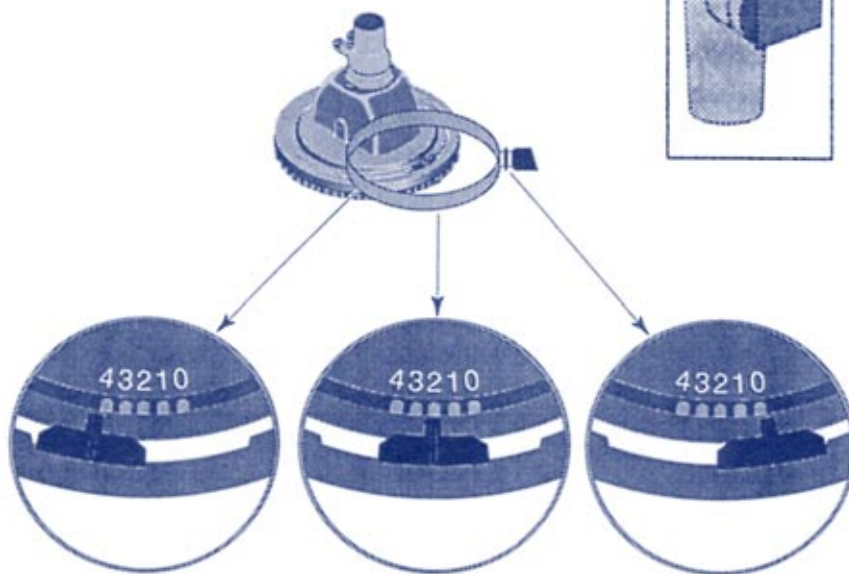
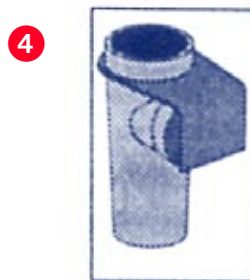
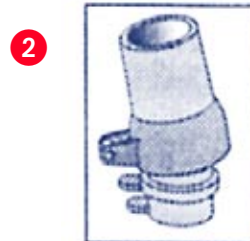
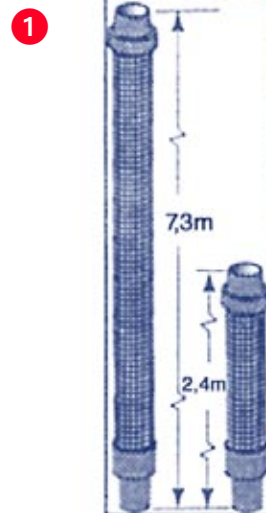
▶ Regulierstück bewirkt eine Vakuum Reduzierung bei eventueller Verstopfung der Ansaugöffnung des Reinigers.

▶ Schwarze Gummimembrane muß immer unter Wasser sein, um eine Luftansaugung zu verhindern. Ange-saugte Luft reduziert die Leistung der Pumpe und kann Schäden hervorrufen.

▶ Falls Saugkraft der Pumpe zu schwach ist, Vakuum Regulierstück entfernen.

Bürsten Einstellung

Bürstenabnutzung, Schwimmbadboden, Temperatur, u.s.w. hat eine Auswirkung auf den Reinigungsvorgang. Es sind die Hinweise zu beachten um das beste Reinigungsergebnis zu erhalten.



Enge Kreise
im Uhrzeigersinn

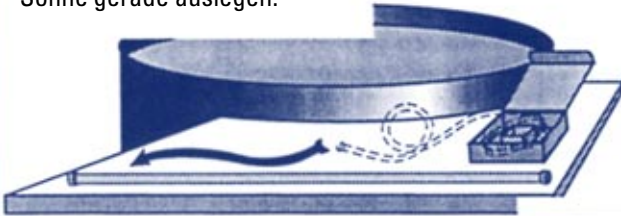
Maßvolle Kreise
im Uhrzeigersinn

Geradeaus Lauf

Installation

Schritt 1: Schlauch ausrichten

Schlauch aus Karton entnehmen und in der Sonne gerade auslegen.



Schritt 2: Teile kontrollieren

Sicherstellen, daß alle Teile vorhanden sind.



Reduzierstück



Schlauch



Schlauch An-
schlußstück



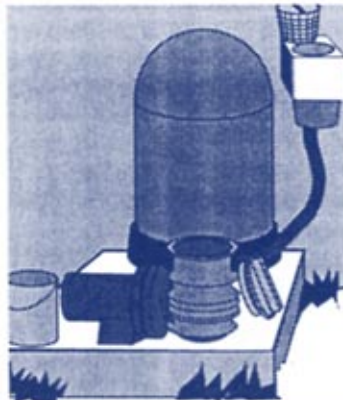
Vakuum
Regulierstück



Schritt 3: System reinigen

A. Während der Schlauch in der Sonne ausliegt, Filter System reinigen und rückspülen. Skimmer und Vorfilterkorb der Pumpe reinigen.

B. Falls Bodenablauf vorhanden, schließen.

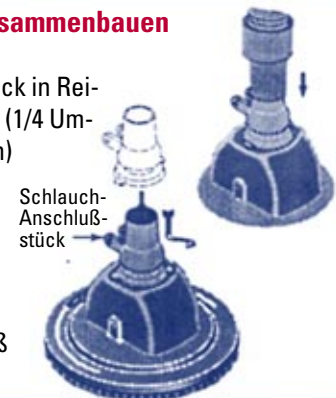


Schritt 4: - Reiniger zusammenbauen

A. Schlauch Anschlußstück in Reinigungskörper eindrehen (1/4 Umdrehung im Uhrzeigersinn)

B. Bürstenskala auf 0 einstellen.

C. Schlauch mit langer Manschette auf Anschluß aufschieben.



Schritt 5: Reiniger ins Wasser tauchen

A. Pumpe starten.

B. Reiniger mit Bürste nach oben ins Wasser eintauchen, um den Schlauch mit Wasser zu füllen.



Installation

Zur Sicherheit: Kein Badebetrieb!

Schritt 6: Schlauch anschließen

Bei laufendem Filtersystem, den Schlauch an Skimmer oder an Sauganschluß anschließen.



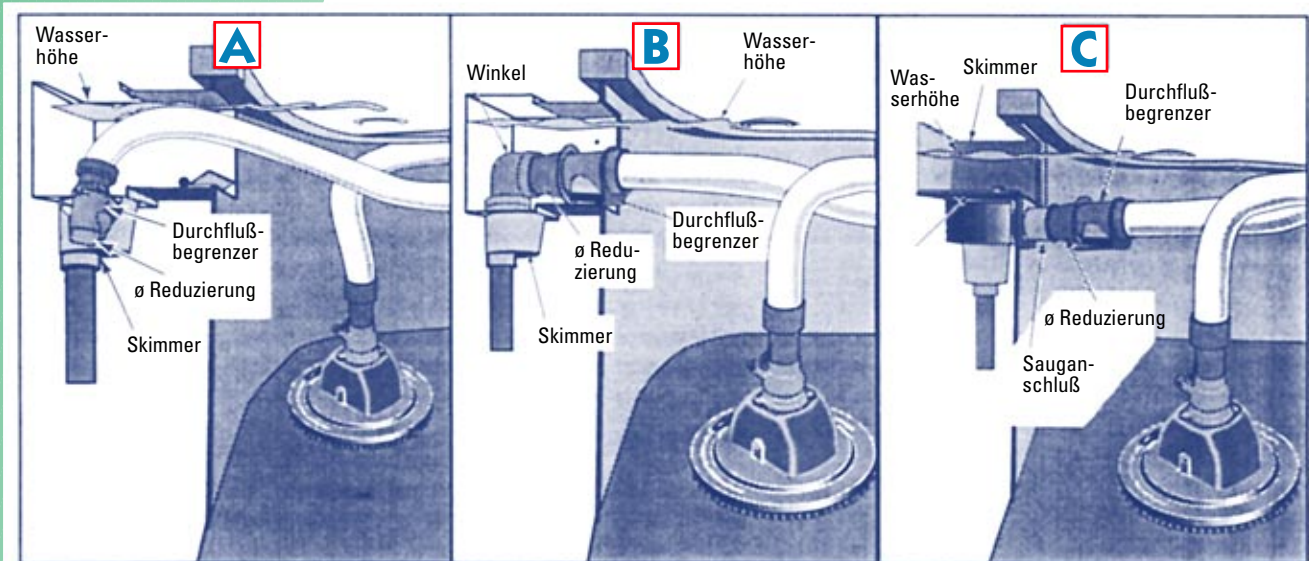
Schritt 7: Schlauch verlängern

Bestes Resultat: Mit laufendem und getauchtem Reiniger den Schlauch an das entgegenliegende Ende des Beckens ziehen und loslassen.



Schlauchverbindungen

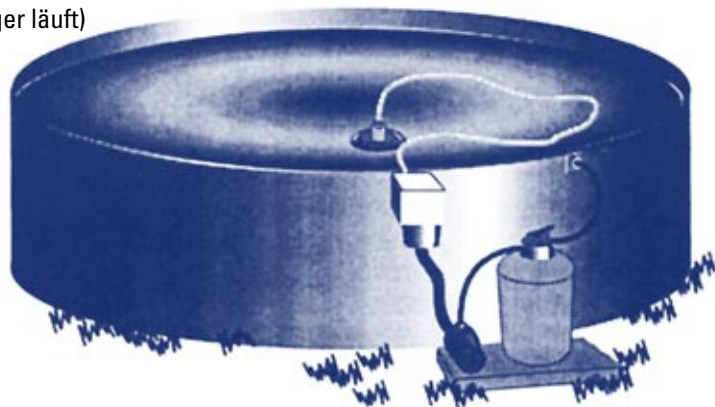
Anschlußschema wählen, welches Ihrer Installation am nächsten kommt.



Letzte Kontrolle (während Reiniger läuft)

Beste Reinigungsergebnisse:

1. Keine Leitern
2. Keine schwimmenden Gegenstände
3. Keine schwimmenden Chlorgeräte
4. Bodenablass schließen



Störungen – Ursache und Abhilfe

Reiniger bewegt sich nicht oder zu langsam.

1. Reinigung Filter und rückspülen. Alle Schmutzkörbe leeren. Verschmutzung im Schlauch oder in der Pendelklappe beseitigen.
2. Pumpe im Filtersystem zu schwach. Schwimmbadfachmann konsultieren.
3. Vakuump Regulierer entfernen.
4. Falls Bodenablauf vorhanden, schließen während Reinigung.

Reinigt nur am Rand.

1. Vakuump Regulierer installieren. Bürstenskala um 1 Teilstrich erhöhen.

Reiniger bewegt sich in einem Gebiet mit gestrecktem Schlauch.

1. Schlauch zu kurz. Schlauch sollte 1,5m - 2m länger sein als gesamte Länge des Schwimmbeckens. Schlauchverlängerung einfügen.

Reiniger dreht sich im Uhrzeigersinn und reinigt nur in einem Gebiet.

1. Bürstenskala um einen Teilstrich reduzieren.

Pendelklappe läuft zu schnell.

1. Vakuump Regulierer einbauen (Schwarze Kappe mit » 50« reduziert die Frequenz am meisten. Falls das System ein Rücklaufventil hat, langsam schließen bis die gewünschte Frequenz erreicht ist.

Schlauch wickelt sich auf.

1. Das beste Resultat erreicht man, wenn Schlauch gerade und flach gelagert wird. Schlauch in der Sonne auslegen (mehrere Stunden) Schlauch zu lang (2,40m Schlauchstück entfernen).

Schwimmbad nicht komplett in 4 Stunden gereinigt.

1. Teleskopstange befestigen und Verschmutzung manuell reinigen. Verschiedene Bürstenjustierungen (0-4) ausprobieren, bis Reiniger das gewünschte Resultat erzielt. Reiniger ist nicht für Reinigung unter Schwimmbadbadabdeckungen konzipiert. Starke Winde können sich auf Reinigungsprozeß auswirken.

Reiniger legt sich auf die Seite, wenn die Pumpe abschaltet.

1. Dies ist normal für ein Filtersystem, das bei Abschaltung der Pumpe einen starken Druckrückschlag verursacht. Der Reiniger wird sich bei einem Neustart der Pumpe von selbst wieder aufrichten.

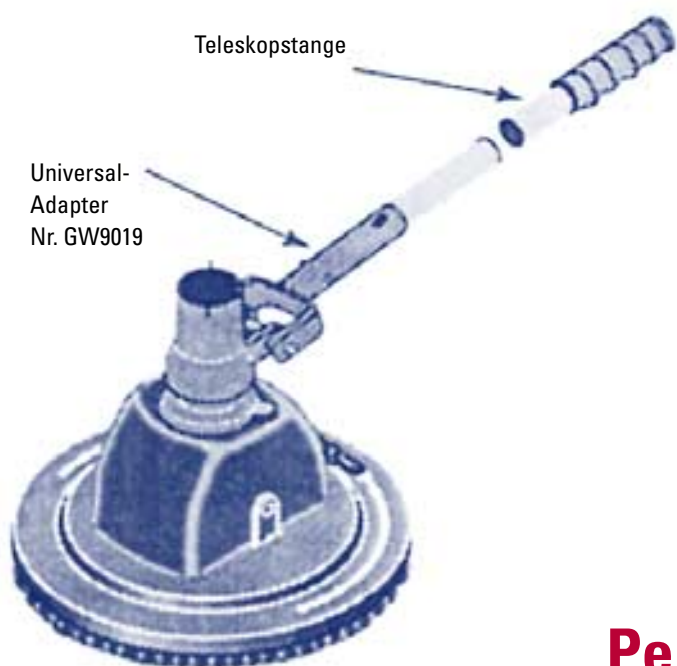
Schlauch löst sich bei Pumpenabschaltung.

1. Reduzierstück im Skimmer benutzen.

Reiniger haftet am Beckenboden oder am Bodenablaß.

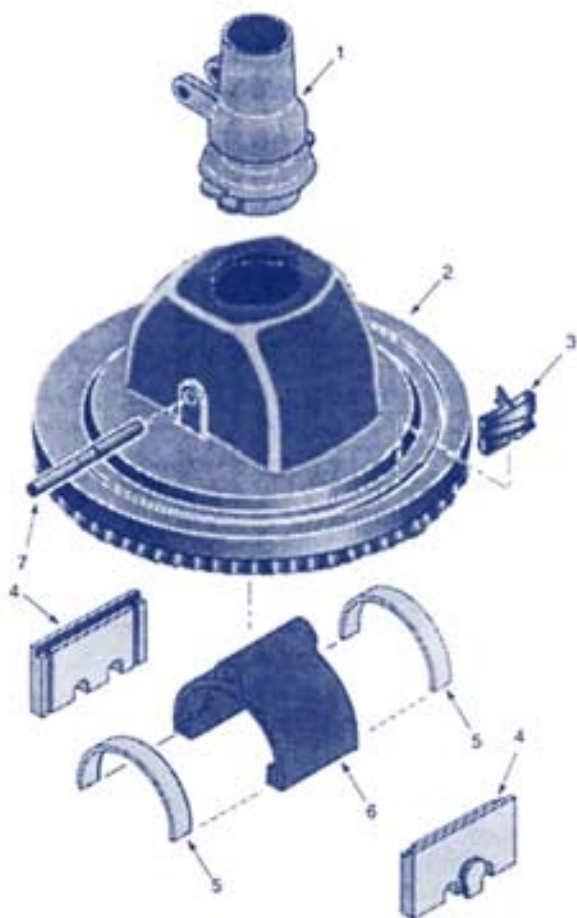
1. Installiere Vakuump Regulierer mit schwarzer Kappe markiert »50«. Innerer Bürstenring ist auf starke Abnutzung zu überprüfen.

Ersatzteilliste



Pendelklappen Demontage

Zur Entfernung der Pendelklappe ist der Reinigerkörper auf die Seite zu legen, das Gehäuse zu unterlegen und die Achse mit einem Dorn und Hammer vorsichtig herauszuklopfen. Pendelklappe kann dann aus dem Reinigerkörper entnommen werden. Pendelklappendämpfer können nun aus den Schlitzen geschoben werden.



| Schlüssel-Nr. | Teilebezeichnung | Anzahl | Teile Nr. |
|---------------|---|--------|------------|
| 1 | Drehbares Anschlußstück | 1 | GW9012 |
| 2 | Reinigerkörper mit Bürsten | 1 | X |
| 3 | Ring Justierer | 1 | 41100-0026 |
| 4 | Pendelklappendämpfer 2 Stück | 1 | 41100-0027 |
| 5 | Pendelklappendichtung 2 Stück | 1 | GW9004 |
| 6 | Pendelklappenkammer-Oberteil | 1 | GW9003 |
| 7 | Achse | 1 | GW9002 |
| • | Saugschlauch 7,30 Meter | 1 | GW9525D |
| • | Saugschlauch 2,40 Meter | 1 | GW9511D |
| • | Durchflussmengen-Regulierst. inklusive Regulierkappe # 50 | 1 | GW9016 |
| • | Universaladapter | 1 | GW9019 |
| • | Durchmesser-Reduzierstück | 1 | GW9015 |
| • | Regulierkappen # 50 und # 60 | 1 | GW9018 |

• Nicht abgebildet

X Falls Reinigerkörper defekt - Reiniger ersetzen.